

# Sex, Drugs, Alcohol.. & Love? ~□~

## Zwischen Lust und Liebe (ItaxSasu , Sasux?)

Von sasl

### Kapitel 5: 'The Morning after'

Und hier gehts weiter mit  
kapi 5 :)

Danke <3  
für die reveiws zum letzetn Chapter =>  
freut mich, dass ihr wenigstens noch meine ff liest bzw kommentiert :3

nun kommt auch endlich Itachi mehr ins Spiel \*°\*

viel Spaß mit

'Der Morgen danach'  
=>

-----  
Chapter 5 - 'The Morning after'

Ein unheimlicher Schmerz drang in das Reich seiner Träume ein.  
Getränkt von der Qual erwachte sein Körper aus dem Dämmerzustand,  
in den er sich selbst geschickt hatte.

Nein Sasuke wollte seine Augen nicht öffnen.  
Er wusste genau was er erblicken würde.  
Der Uchiha fühlte die Nähe, sowie Berührung einer Person und diese war auf keinen  
Fall Itachi.  
Von Körperwärme konnte er nichts spüren.  
Das Einzige was ihm Geborgenheit gab war die Decke, die auf seiner Haut ruhte.

Auf seinen wunden Hintern lag die bleiche Hand der Schlange.  
Wie sehr wünschte der Jüngere, dass er das alles nur fantasiert hatte.

Er hatte es also wirklich getan? Oder besser gesagt..  
sie beide hatten es getrieben.

Der lastende Druck auf seinen Unterleib bestätigte es ihm.

Dennoch war etwas noch seltsamer.  
Noch nie ist er nackt an jemanden aufgewacht, erst Recht nicht, nach so einer Nacht.  
Wie denn auch?  
Orochimaru hatte ihn seine Unschuld entrissen.  
Und das getrocknete Blut an seinen Innenschenkeln machte diesen Gedanken nicht schöner.

Allerdings war er gekommen..  
Sasuke konnte also nicht behaupten, dass er überhaupt keinen Gefallen an das was der Sannin mit ihm tat hatte.  
Im Gegenteil - es gab bereits Momente in denen er förmlich die Berührung genoss.  
Die Frage war nur, ob sich dies auf alles, was nach dem Orgasmus des Älteren geschehen war, bezieht.

»Nein.. ich hab bestimmt nicht diesen einseitigen sexistischen Sex gewollt«  
Als der Jüngere die Finger des Größeren einige Haarsträhnen von sich aus dem Gesicht streifen fühlte, öffnete er die Augen ein Stück.  
Kurz darauf trafen seine tiefschwarzen Seen in die stechenden Augenpaare Orochimarus.

»Alles was er will ist doch nur mein Körper als Ventil für seine Lust«

Die Mundwinkel des Langhaarigen formten sich zu einem leichten Grinsen auseinander.

"Hast du gut geschlafen Darling?"

Wäre sein Leib nicht so ermüdet hätte er vielleicht gegen die Geste des Anderen verwehrt, doch er ließ es einfach geschehen.

"Was glaubst du..?"

Murmelte er ihm zu, ehe der Ältere ihn fester an sich drückte und mithilfe der Hand an seiner Pobacke sein Bein über die Hüfte schlug.

Sasuke verzog Mund und verengte seine Augen, als er durch die Bewegung ein erneutes schmerzhaftes Ziehen in seinem Unterleib zu spüren bekam.

Orochimarus Grinsen wurde breiter.

"Verzeih. Das habe ich nicht berücksichtigt."

Der Uchiha war nicht fähig darauf nochmal etwas entgegen zu bringen, zuvor wurde er mit den Lippen des gefürchteten Shinobis konfrontiert und in ein inniges Zungenspiel verwickelt.

»Ich bin noch nicht mal richtig wach und er..«

Sasuke dachte nicht einmal daran den Kuss zu erwidern.

Der Größere hingegen baute ihn noch weiter aus, indem er den Körper des Jüngeren unter sich brachte.

Sofort stützte er die Hände gegen die Brust des Oberen, als er nicht nur seine Initiative, sondern auch sein Glied an dem Seinen, fühlte.

»Nicht schon wieder. Merkt er nicht, dass ich genug habe?«

Augenblicklich ließ der Sannin ab, als er merkte wie sehr er den Kleineren verunsicherte. Amüsiert blickte er in sein Gesicht.

"Was ist mein Lieber? Hast du Angst, dass ich dich nehme?"

Gespielt gelassen nahm er seine tief geraunten Worte auf.

»Als ob meine Befürchtung nicht gerechtfertigt wäre«

"Ich muss zurück."

Orochimaru lachte kurz auf.

"Du meinst.. du WILLST zurück nicht wahr?"

»Na wenigstens verdienst du den Titel, den man dir gibt«

Der Jüngere sah ihn nur stillschweigend an.

"Ich lasse dich ungern gehen, aber ich habe einen Trost, denn.. wir werden uns früher wieder sehen, als dir lieb ist."

Die gehauchten Worte der Schlange ließen einen kalten Schauer über seinen Rücken jagen.

Noch einmal fuhr er mit dem Zeigefinger über die weichen sündhaften Lippen des Uchihäs, ehe er sich vom Bett erhob und in einen seidig violetten Yukata deckte.

"Ich werde dich bringen."

Erwartungsvoll sah er Sasuke an, der jetzt erst Orochimarus bezweckte Absicht verstand, die darin lag, dass er den befleckten Kimono, auf den sie es mehr oder weniger getrieben hatte, erneut anziehen sollte.

»Du willst also, dass ich mich zur Schau stelle was? Bist du so stolz auf dein Werk? Deine Versessenheit könnte meinen Tod bedeuten«

Süffisant lächelte er den Älteren an.

"Wie du meinst."

Hauchte er ihm zu, ehe er den schwarzen Kimono erneut seine Haut umhüllen ließ.

Jede einzige seiner Regungen brachte ein erneutes Schmerzgefühl mit sich.

So gut wie es ihm möglich war versuchte er die Pein nach außen hin zu verstecken.

Jedoch spätestens, als er die Füße auf den Boden setzte und sich erhob, drückte die Last ungemain auf seinen gesamten Unterleib.

Sasuke blieb stehen und vermied es Orochimaru nun auch noch sein gebrochenes Gehen zu demonstrieren.

Dieser wusste natürlich wieso sich das Objekt seiner Begierde nicht rührte.

"Soll ich dir entgegen kommen?"

Einsichtig ging er zu den Jüngeren, um kurz darauf in einem Luftwall ihre Konturen verschwinden zu lassen.

Als sie ihre Umgebung wieder wahrnahmen, waren sie bereits wieder in dem Anwesen des Polizeioberhaupts.

Sofort wandte sich der Kleinere von dem Sannin ab und begab sich die Treppen hoch mit dem Ziel sein Zimmer ungestört zu erreichen. Jede Stufe war ein weiterer Beweis für den Schritt, den er ins Verderben gewagt hatte.

Fugaku der bereits die Anwesenheit der Beiden verspürt hatte, stand bereits im Türrahmen, blickte jedoch von seinem Sohn weg, als er diesen so geschunden die Stufen hinauf steigen sah.

Orochimaru hingegen verfolgte mehr als nur begeistert den Gang seines Ukes. Mit dem gleichen schadenfrohen Grinsen im Gesicht fielen seine Augen zu den Zeugen des prachtvollen Körpers.

-Bei Sasuke-

Endlich hatte er das Obere der Treppe erreicht, sodass er seine Hand, die sich vor Halt suchend krampfhaft um das Geländer geschlossen hatte, lösen konnte.

Schwer atmete er aus.

So schnell würde er sich nicht entscheiden nach unten zu gehen.

Schließlich schaffte er auch die letzten Schritte in sein Zimmer, ehe er sich dort erstmals den anwidernden Stoff auszog. Sofort zog er sich eine frische Boxershorts an, sowie ein schwarzes Shirt, ehe sich der Jüngere wie in Zeitlupe auf das Bett fallen ließ.

Mit einem leisen Stöhnen rollte er sich auf die Seite. Entnervt wollte er gerade die Augen schließen, als er Itachi ins Zimmer kommen hörte.

»Bleib lieber draußen.. bitte.. erspare es mir. Vor dir kann ich nicht auch noch meine Gefühle zurück halten«

Ohne Worte musterte er den von Körperflüssigkeit bedeckten Stoff Sasukes, ehe er sich zu ihm auf die Bettkante setzte.

Zärtlich fuhr er ihm über den frechen kurzen Haarschopf seines Bruders.

Als dieser jedoch keine Anstalten machte, sich zu ihm umzudrehen, erhob er

zusätzlich seine Stimme.

"Tut es noch sehr weh..?"

Vorsichtig beugte er sich etwas über den Liegenden, um dessen Gesicht erblicken zu können.

Sasuke öffnete seinen Mund, jedoch anstatt darauf zu antworten, beließ er es bei einem Gedanken.

»Hättest du mich vorhin gesehen, müsstest du jetzt nicht mehr fragen«

Itachi biss sich auf die Unterlippe.

Was hatte er da zugelassen?

"Gomen.."

Hauchte er seinem Bruder zu, ehe er sich langsam hinter ihn legte.

Behutsam ließ er seine Hände um den Körper seines Otoutos gleiten, ehe er in dieser lockeren Umarmung verweilte.

»Ich hoffe, dass er nun keine Furcht vor Berührungen hat, denn ich werde nichts und niemanden an unserem Verhältnis etwas ändern lassen«

Der Jüngere schloss seine Augen und löste die Spannung, die genau wie befürchtet durch die innigere Nähe verursacht wurde.

»Es ist nur Itachi«

"Ich bin es Sasu.."

Besitzergreifend zog er seinen Bruder enger an sich, ehe er mit einer Hand begann seinen Bauch zu streicheln.

Sofort ergriff er das Handgelenk seines Nii-sans.

Wenn es auch nicht bestimmend war, stoppte der Ältere abrupt mit seiner Bewegung.

"Was hat er dir alles angetan..?"

Die geflüsterte Frage drang sanft in das Ohr Sasukes.

Der Kleinere schluckte kurz, ehe er sich zu einer Antwort entschied.

"Sex.. was sonst..?"

"Ich meine.. ob er dir auch nahe gekommen ist, ob er dich geküsst hat oder auch auf deine Bedürfnisse eingegangen ist."

Itachi blickte auf den Knutschfleck an seinem Hals und die Wichtigkeit seiner Frage nahm für ihn immer mehr zu.

»Wieso willst du das wissen?«

"Ja.. er hat mich geküsst.. mehrmals hat er mir seine Zunge in den Mund geschoben und nachdem er mich genommen hatte.."

Der Ältere spannte sich unbemerkt an.

"Was war danach?"

Sasuke ließ die Hand seines größeren Bruders los.

"Er hat mir einen geblasen.."

Ungehalten presste er seine Zähne aufeinander, als er die gedankenverlorenen Worte des Jüngeren vernahm.

"..und.. du bist gekommen.."

Als er daraufhin keinen Widerspruch erlangte kam in ihm erneut eine Frage auf.

"Sasuke.. hat es dir gefallen?"

Die Augen des Kleineren weiteten sich.

Erst, als Itachis Hand eifersüchtig über seinen Schritt glitt, kam er aus seinen Gedankenreich zurück.

"Verswinde.."

Augenblicklich richtete sich der Ältere auf.

"Otouto.."

"Als ob ich etwas für diesen alten Lüstling empfinden würde."

Der Größere sah seinen Bruder schuldhaft an.

"Verzeih mir.. ich habe mir nur Sorgen gemacht."

Ehe sie das Gespräch weiter ausbauen konnten, würden sie auch schon durch ihren Vater, der auf den Weg zu Sasukes Zimmer war unterbrochen.

"Ich will nur, dass du eines nicht vergisst.."

Der Kurzhaarige horchte auf.

"Sie werde dich weder auf die Art und Weise noch so sehr lieben, wie ich es tue."

Mit diesen Worten erhob er sich vom Bett, ehe auch schon die Tür geöffnet wurde und Fugaku eintrat.

Das Oberhaupt ignorierte die Anwesenheit seines älteren Sohnes und wandte sich dem Jüngeren zu.

"Orochimaru war äußerst zufrieden mit dir."

»Das glaube ich auch..«

Itachi verfinsterte seinen Blick, während der Älteste fortfuhr.

"Heute Nachmittag wirst du einen weiteren Gast empfangen. Ich würde dir raten dich zu fügen, denn er steht auf keine langen Spielchen. Außerdem.. ist er ein weiterer besonderer Anwärter, da er schließlich unser allen Ursprung ist."

Dem älteren Bruder entglitten die Gesichtszüge.

»Der Urgründer der Uchihas?? Also..«

"Madara.."

Hauchte er heißer, ehe Fugaku die Tür ins Schloss fallen ließ.

Chapter 5 - 'The Morning after'

---ENDE---

-----

Sow hoffe es hat euch gefallen :)  
wird auch noch mehr ita und sasu parts geben  
keine sorge das wird sich alles mehr zusammen spielen ;>

fürs erste jedoch würde ich mich über eure Meinung über dieses Kapitel freuen =>  
<3

bis zum nächsten chapter hoffentlich :)

glg °\*°  
x3~